

Vorwort



Niemand von uns hat vor eine Mauer zu errichten 1961 bei einer Pressekonferenz, so Walter Ulbricht - Mein Gott Walter

Es ist sehr interessant aus erster Hand zu erfahren, wie mit den Menschen in der damaligen Ostzone umgegangen und umgesprungen wurde. Welchen politischen Verfolgungen und Repressalien sie ständig ausgesetzt waren. Nur wenige hatten den Mut sich dagegen zur Wehr zu setzen. Die Kinder der Eltern hat das geprägt, denn sie litten ebenfalls unter diesen schlimmen Zuständen. Jeder Leser kann in diesem Buch den genauen Ablauf der Unrechtsereignisse verfolgen. Ein großer Dank geht dabei an Erika Guedlere. Sie hat einen großen Teil ihrer Aufzeichnungen zur Verfügung gestellt.

Menschen die ihr sogenanntes Glück auf dem Unglück an derer Menschen aufbauen, sie entrichten, beugen, niedermachen, quälen und zu einem leben zwingen, dass sie so gar nicht wollen, haben mit einem wirklichen „**Sozialismus**“ nichts am Hut. Sie handeln gegen die Freiheit der Menschen und die Menschlichkeit.